

"Tour de Moos" mit dem Radsportverein Schrobenhausen

Am Samstag geht's in's Donaumoos

Schrobenhausen (ose): Zu einer weiteren geführten Rennradtour lädt der Radsportverein Schrobenhausen am kommenden Samstag, 18.05.2013, ein. Hans Bichler und Dieter Lehner haben eine ansprechende, circa 90 Kilometer lange Strecke in die Randgebiete und durch die Niederungen des Donaumooses ausgearbeitet. Von Schrobenhausen aus wird der Weg zunächst über Langenmoosen, Sinning, Straß und Moos nach Burgheim führen. Von dort geht's dann über Illdorf und Ehekirchen in's eigentliche "Moos" nach Karlshuld und von dort weiter nach Brunnen. Bevor letztlich nach Schrobenhausen zurückgeradelt wird, ist bei entsprechender Witterung eine Freilufteinkehr in Waidhofen vorgesehen. Die "Reisegeschwindigkeit" wird dem Leistungsstand des Teilnehmerfeldes angepasst. Die zu bewältigenden Höhenmeter betreffend wird, bedingt durch die gegebenen topographischen Verhältnisse, am Samstag "der Ball ziemlich flach gehalten" werden. Mitfahren kann jede/r. Mitgliedschaft im RSV ist nicht Voraussetzung. Es besteht Helmpflicht. Los geht's um 13.15 Uhr am Verkehrsgarten an der Georg Leinfelder Straße.

Bevor es aber soweit ist, stehen allerdings bereits während der Woche einige weitere Aktivitäten auf dem Programmzettel der Schrobenhausener Radler.

Bereits am Dienstagabend, 14.05.2013, wird ab 18.30 Uhr unter Anleitung von Winfried Singer und Oskar Olah auf der Aresinger Rundstrecke richtiges Rennradeln trainiert. Teilnehmen können alle Alters- und Leistungsstufen. Abfahrt dorthin um 18.15 Uhr am Verkehrsgarten in der Georg Leinfelderstraße.

Ebenfalls von dort wird am Donnerstag, 16.05.2013, um 18.30 Uhr nach Sandizell gestartet. Um für das dort am Freitagabend vom Radteam Aichach organisierte Einzelzeitfahren bestens gerüstet zu sein, wird die 22 Kilometer lange Runde gemeinsam abgefahren.

Spätestens am Freitag ab 18.30 Uhr ist dann Schluss mit Streckenbesichtigung, dann wird's für die einzelnen Teilnehmer nämlich Ernst beim Kampf gegen die Uhr.

Ganz "normale" Ausfahrten wird's an den beiden Pfingstfeiertagen geben. Treffpunkt am Sonntag wie auch am Montag am Verkehrsgarten an der Georg Leinfelder Straße jeweils um 9.00 Uhr.

Kurt Walter verfehlt in Pförring das Stockerl um Haaresbreite

Erfreuliches gibt's aus der vergangenen Woche zu berichten. Mit Kurt Walter, Dieter Lehner und Sebastian Brandmayr gingen am "Vatertag" drei Schrobenhausener Rennfahrer beim von der Radsportgruppe des TSV Gaimersheim veranstalteten Radrennen "Pförringer Straßenpreis" an den Start. Für die in der Senioren Klasse II angetretenen Kurt Walter und Dieter Lehner galt es, den 10 Kilometer langen mit 70 Höhenmetern gepflasterten Rundkurs fünfmal zu bewältigen. Bereits zur Mitte des Rennens konnte sich Walter in einer fünfköpfigen Ausreißergruppe erfolgreich vom Hauptfeld absetzen. Mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 39,96 km/h erreichten die Fünf nach 50 Kilometern das Ziel zeitgleich in 1 Std 15 Min 05 Sek. Im entscheidenden Zielsprint musste sich Walter jedoch um Haaresbreite mit dem undankbaren Rang vier begnügen. Mit 1 Min 12 Sek Rückstand passierte Dieter Lehner die Ziellinie im Hauptfeld.

Weniger gut lief es dagegen für Sebastian Brandmayr in der Klasse Senioren I, wo acht Runden, insgesamt also 80 Kilometer, zu absolvieren waren. Bis zur sechsten konnte er zwar im Hauptfeld mithalten musste dann aber dem hohen Tempo, Durchschnittsgeschwindigkeit für den Sieger am Ende 39,84 km/h, Tribut zahlen und abreißen lassen.